

Die Autoren des Open Wort-Cafés 2010 in alphabetischer Reihenfolge

DERHANK

Geb. 1965 in Leverkusen, aufgewachsen in Duisburg, studiert in Essen - Berlin - Australien, niedergelassen in Dortmund, schreibt seit er kann. Diverse Veröffentlichungen im Internet, in Anthologien, demnächst der Roman HAUSE und in Planung NYMPHALIDAE, die Trilogie der Schmetterlingsmenschen (Zukunftsmusik). www.derhank.de

Cornelia Franken

Geb. 1962, Übersetzerin und Dozentin für Wirtschaftsenglisch und -deutsch
Cornelia Franken schreibt, um zu beschreiben, was sie wahrnimmt und um aus der Vielfalt dessen auszuwählen, was sich aus diesen Wahrnehmungen ergeben könnte. Sie lebt mit ihrem Mann und den beiden Söhnen in Dortmund, hat ein Faible für Kurzgeschichten, aber freundet sich allmählich auch mit Längerem an. Sie hat etliche Veröffentlichung in Anthologien

Bettina Forbrich

Geb. 1962, lebt und arbeitet in einem kleinen Hexenhaus in Dortmund. Ihre Arbeitsfelder sind Lyrik und Kurzgeschichte. Zahlreiche Veröffentlichungen in Anthologien, in Zeitschriften und im Internet, den Gedichtband „Brunnenworte“ und die Kinder-Lieder- Spiele Sammlung: „Ein Seepferd namens Hannibal“ kann sie ihr eigen nennen. Im letzten Jahr belegte sie einen 1. und einen 2. Platz beim „Open Wort Café“ der Mayerschen Buchhandlung.

Roswitha Heba

Geb. 1972, lebt in Dortmund, tätig als Personalsachbearbeiterin
Hobbys: schreiben, fotografieren

Immer mal wieder Besuch des VHS Kurses "Schreibwerkstatt, kreatives Schreiben". Bisher 1 Veröffentlichung im Buch "Zipfel auf ... und weg, Traumreisen vom Ruhrpott ans Ende der Welt"

Uwe Hellner

Geb. 1961, ist ungelernter Burgführer, Pförtner und Bühnenbauer, gelernter Werkzeugmacher und studierter Journalist. Im WDR-Radio berichtet er seit 1996 über Neuigkeiten aus dem Ruhrgebiet. In seiner Freizeit reist er gern - am liebsten dahin, wo es noch keinen McDonalds gibt. Er bastelt gern, vor allem an seinem Motorrad. Und manchmal erfindet er auch Geschichten, die das Leben schreibt - oder zumindest schreiben könnte."

Louis Jansen

Geb. 1977, lebt heute mit seiner Familie in Nordrhein-Westfalen. Außerhalb seines Autorentaseins arbeitet er als Unternehmens- und Personalberater in verschiedenen Bereichen der Wirtschaft. Schriftstellerisch fühlt er sich sowohl der phantastischen und mystischen Literatur, als auch der Satire, der Alltagsgeschichte sowie dem sozialkritischen Drama verbunden. Neben dem "Best of Wort-Café" hat er unter anderem schon eine eigene Textsammlung und seinen ersten Fantasyroman veröffentlicht.

Roswitha Koert

Geb. 1951 in Kamen, wo sie heute noch mit Ehemann und einem Sohn lebt. Von Beruf ist sie Steuerberaterin, doch ihre Leidenschaft ist schon seit Kindertagen das Schreiben. Inzwischen kann sie zahlreiche Veröffentlichungen in Zeitschriften, Journalen und Büchern vorweisen. Ende 2010 erschien ihr erster Roman "Die Hexen von Kamen". www.roswitha-koert.de

Bettina Krause

Geb. 1985, wohnhaft in Menden (Sauerland) arbeitet als Bankkauffrau und studiert Kulturwissenschaften mit Schwerpunkt Literatur an der Fern Uni in Hagen. Fernstudium „Schreiben lernen – Autor werden“ und Teilnahme an einer mehrteiligen Romanwerkstatt im Literaturhotel Franzosenhohl. 2010 Veröffentlichung einer Kurzgeschichte in einer Anthologie zum Thema „Angst“. Sie ist zurzeit auf der Suche nach einem Verlag für ihren Roman. Das nächste Projekt – ein Lokalkrimi – ist bereits in Arbeit. Texte und Informationen unter www.bettinakrause.de.

Tobias Rauh oder Tobi Katze

Geb. 1981 irgendwo im wunderschönen Ruhrgebiet, seit 2001 wohnhaft in Dortmund. Schreibt Kurzgeschichten, Essays, Gedichte und Drehbücher über das Leben und viele andere tolle Dinge. Wenn er damit nicht gerade auf einer Bühne steht, treibt er sich als Filmemacher und Workshopleiter herum. Er ist festes Mitglied der Leseshow [Guten Tacheles](#), stolzer Träger des [LesArt](#) Preises für junge Literatur, berüchtigt für seine Frisur und mitreißende Bühnenshows. Eine Brille trägt er, wenn überhaupt, nur zum Angeben... www.derkatze.de

Manuel Rosenberg

Geb. 1965, lebt in Dortmund und arbeitet seit 20 Jahren als Straßenbahnfahrer. 1990 entdeckte er die Leidenschaft für das Schreiben. Zuerst entstanden Gedichte, erste Auftritte hatte er auf Kleinkunsthöfen im Ruhrgebiet. Er sammelte ein Jahr lang Impro-Theatererfahrungen und erweiterte sein

Arbeitsfeld um Kurzgeschichten und Comedy. Er hat Veröffentlichungen in Anthologien.

Wulfhild Tank

Geb. 1940 in Dortmund. Nach dem Abitur au-pair in Genf, danach Bauzeichnerlehre und Berufstätigkeit. Drei Kinder; während der Familienphase in der Eifel zweimal längeres Wohnen in den USA. Fernstudium auf Magister an der FU Hagen. Scheidung, zweite Berufstätigkeit in Do, dann Studium an der TU Dortmund. Ausstellungen mit Scherenschnitten und Lesungen eigener Texte. Selbstaufgelegte Bücher.

Klaus Walter

Geb. 1935, wohnhaft in Dortmund. Sein Berufswunsch als Bühnenschauspieler erfüllte sich nicht, weil er einen „richtigen“ Beruf erlernen sollte. So wurde er Diplom-Ingenieur (Masch.-bau / Energiewirtschaft) mit dem Arbeitsschwerpunkt der fachlichen Erwachsenen-Weiterbildung. Er führte unzählbar viele Seminare durch und verfasste viele Fachaufsätze. Nach der Zwangsverrentung vor 15 Jahren widmete er sich wieder der „leichteren“ Literatur. Er ist in diversen Arbeitskreisen tätig. Seine Texte (vorwiegend Gedichte) werden regelmäßig in Anthologien abgedruckt. Hobbymäßig befasst er sich (neben Weltreisen) mit mathematischen Themen.